

An den  
Bezirksbürgermeister  
des Stadtbezirks Do-Hörde

Herrn Michael Depenbrock

14. Mai 2023

Anfrage zur Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde  
am 6. Juni 2023

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

für die obige Sitzung der Bezirksvertretung Do-Hörde stellt die SPD-Fraktion folgende Anfrage:

**„Teileinziehung eines Teilabschnitts der Phoenixseestraße in Dortmund-Hörde“; DS-Nr. 30971-23  
Beschluss der BV-Hörde am 2. Mai 2023**

Die zuständige Fachverwaltung wird um die Beantwortung der folgenden Frage gebeten:

Auf der Seite 2 der obigen Vorlage (letzter Absatz) wird ausgeführt, dass nach Abschluss der Teileinziehung und der baulichen Umsetzung eine Umbenennung eines Teilabschnitts der Phoenixseestraße durchgeführt wird.

Da die BV nach unserer Kenntnis zu keinem Zeitpunkt der (langwierigen) Beratungen über die Notwendigkeit einer Umbenennung informiert wurde, bitten wir um eine Bestätigung und Begründung dieses Vorhabens.

Begründung:

Das Vorhaben und die obige Vorlage ist ausführlich mit der BV und den Bürgern diskutiert und begründet worden. Die Notwendigkeit einer Umbenennung eines Teilabschnitts der Phoenixseestraße ist dabei allerdings nicht zur Sprache gekommen. Auch während der Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung der BV am 2. Mai 2023 ist von keiner Seite ein Hinweis auf diese Maßnahme gekommen. Möglicherweise ist der Abschnitt schlicht „überlesen“ worden, obwohl er von entscheidender Bedeutung sein könnte.

Im Nachgang stellt sich deshalb die Frage, warum im Vorfeld der Beschlussfassung keinerlei Hinweise von Seiten der Verwaltung zu einer möglichen Maßnahme gegeben wurden? Auch wäre wichtig zu erfahren, ob die Notwendigkeit einer Umbenennung von Seiten der Rettungsdienste gekommen ist. Diese hatten allerdings im Vorfeld der Überlegungen signalisiert, dass sie mit der Abbindung der Straße und damit der Auffindbarkeit von Einsatzorten keinerlei Probleme haben würden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Werner Sauerländer